



FEGWetzikon Gesprächshilfe für Kleingruppen

Freie Evangelische Gemeinde
Wetzikon

Gottesdienst vom:	9. April 2023 Jesus/Ostern bring Grün* in Dein Leben (Ostern)
Kleingruppe am:	12. April 2023 <small>*Deko Osterbrunch wird Farbe Grün haben</small>
Bibeltext:	Johannes 20,1-20 → va. 20,1 und 11-18

Fragen für den Austausch in der Kleingruppe

Hauptgedanken der Kurzpredigt (nachhören? <https://feg-wetzikon.ch/downloads>)

Ostermorgen – der auferstandene Jesus nimmt Maria aus Magdala behutsam an die Hand und führt sie von der Dunkelheit ins Licht – mit Jesus kommt ungeahnte Kraft und Saft ins Leben!

1 «als es noch dunkel war» (V.2)

- auch Herz und Gedanken von Maria waren noch dunkel – sie will mit eigenen Händen was tun
- trotz leerem Grab, Engel(sbotschaft) und sogar als sie den Auferstandenen sieht, bleibt es noch dunkel! – Maria ist damit beschäftigt, was sie für Jesus tun könnte (3x ich weiss nicht, wohin sie ihn gelegt V.2.13.15b)

2 «Maria!» sagte Jesus (V.16)

- Jesus selbst weckt Glauben durch ein persönliches Wort «Maria!»
- Maria antwortet mit einem Wort «Rabbuni» und anerkennt damit Jesus als ihren «Lebensmeister»

Einstieg: Eisbrecher/Einstiegsfrage

Ist es jemandem schon passiert, dass er/sie eine Person irrtümlich für jemand anderen hielt? Wie war das?

Fragen:

1. Die Kurzpredigt ging insbesondere auf Maria (V.1 und V.14-16) ein. Lest den ganzen Text und tauscht darüber aus, was Euch auffällt.

2. Der Text erwähnt, dass es noch dunkel war, als Maria zum Grab kam. Beobachtet im weiteren Bericht: Wie lange blieb es auch «innerlich dunkel» und warum wohl?

3. Jesus ruft Maria beim Namen. Gab es in Deinem Leben so eine Art Ruf? Seit wann bist Du überzeugt, dass Jesus von den Toten auferstanden ist? Gibt es in Deinem Leben Hinweise, dass Jesus heute lebendig ist?

4. Die Osterfreude bricht bei Maria und den Jüngern mitten hinein in die Trauer und «Dunkelheit» (Zweifel, Schmerz, Enttäuschung). Wie erlebst Du solche Zeiten in Deinem Leben und welche Rolle spielt dabei die Auferstehungskraft von Ostern? Wie erfährst Du mitten im Leid Jesus?

Praktischer Schritt:

a) für den persönlichen Austausch: Christsein findet «zwischen Karfreitag und Ostern» statt. Wie würdest Du Dich im Moment einordnen zwischen dem Leiden, Schweren, Dunkelheit von Karfreitag und der Freude, dem Leben, der Kraft von Ostern? Betet in diesem Sinne füreinander.

b) V.20-23 berichtet von der Freude der Jünger und der Ausrüstung und Sendung durch Jesus. Wem könntest Du bis zum nächsten Treffen eine nachösterliche Freude machen? Warum nicht z.B. einen der (zu) vielen Osterhasen jemandem weiterschenken mit einem Wort oder einer Spruchkarte zum Ostergeschehen?

++TOP 3 FEG Wetzikon Events++

Sonntag 16. April 10 Uhr Gottesdienst – Eine Unterwegs-Geschichte // Die Begegnung mit Jesus setzt in Bewegung

Seminar «Markusevangelium» | Infos: <https://www.feg-wetzikon.ch/events/das-markusevangelium> | Anmeldeschluss 11. April | Start Mittwoch 19. April

Mittwoch 19. April 20 Uhr inecho. Die FEG Wetzikon kennenlernen | <https://www.feg-wetzikon.ch/events/inecho>



FEGWetzikon **Gesprächshilfe für Kleingruppen**

Freie Evangelische Gemeinde
Wetzikon